

Zum Tod von Riclef Grolle (1934 – 2004)

Hans-Joachim ZÜNDORF & Hermann MANITZ



Riclef Grolle 1980 in seinem Arbeitszimmer.

Gelebt für die Lebermoose – Riclef (Hans-Heinrich) Grolle (8. August 1934 – 12. Juni 2004)

Riclef Grolle erblickte am 8. August 1934 in Oldenburg/Old. als zweites Kind des Volksschullehrers Dr. Friedrich Grolle und dessen Ehefrau Luise, geborene Schomerus, das Licht der Welt. Zehn Jahre später, als sein Vater Soldat wurde, suchte seine Mutter bei ihren Eltern in Jena Zuflucht. Sein Vater kam 1945 in Österreich ums Leben, und die Großeltern boten von nun an den mittlerweile 7 Geschwistern und der Mutter in der schweren Zeit am Ende des Krieges und in den Nachkriegsjahren ein gesichertes, fortschrittlich-liberales und politisch aufgeschlossenes Zuhause – Jena wurde für Riclef zum geistig prägenden Ort.



Riclef Grolle 1985 in Kandersteg.

Riclef Grolle war ein sehr reger, sportlich aktiver Mensch, der u. a. mit dem Fahrrad von Jena in die Alpen fuhr, im Elbsandsteingebirge exkurierte und viel in der reich gegliederten Landschaft des Mittleren Saaletales und seiner Nebentäler unterwegs war. Schon als Oberschüler war er von der Botanik begeistert und diese Begeisterung fußte letztendlich auf zahlreichen Erlebnissen in der Natur. Über die Thüringische Botanische Gesellschaft, deren Mitglied er seit 1951, also schon seit Schülerzeiten war, kam er mit zahlreichen botanisch Interessierten in Kontakt. Unter anderem wohl auch mit Theodor Herzog, einem international geachteten und bekannten Bryologen und Professor für Pharmakognosie, Systematische Botanik und Pflanzengeographie in Jena. Dieser hat dann schon sehr zeitig dazu beigetragen, Riclefs Naturbegeisterung und Interesse auf die Moose zu lenken. Erste Moosbelege von Riclef Grolle finden sich von 1951 aus der Umgebung Jenas.

1952, nach dem Abitur, nahm er ein Biologiestudium an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena auf, das er aber schon 1953, nach nur zwei Semestern, wegen einer schweren Erkrankung an Poliomyelitis für vier Semester unterbrechen musste. Und mit einem Schlag brachen Träume zusammen – das Schicksal band ihn, zeitlebens hochgradig gelähmt, an den Rollstuhl. Aber Mutlosigkeit und Resignation kamen wohl gar nicht zum Tragen. Obwohl die Beine völlig und die Arme in hohem Grade gelähmt blieben, setzte er mit eisernem Willen und mit z. T. aufopferungsbereiter Hilfe seiner Mutter und Geschwister sowie zahlreicher Kommilitonen sein Studium fort. Sein Hauptinteresse galt der Speziellen Botanik, besonders den Niederen Pflanzen. Auf diesem Gebiet waren die Professoren Otto Schwarz, Theodor Herzog und Bruno Schussnig seine akademischen Lehrer; sein Spezialgebiet wurde die Bryologie. „Die Moose“, so schrieb er selbst, „die bereits vordem bevorzugt Interesse bei mir fanden, boten sich nun als besonders geeignete Objekte meiner wissenschaftlichen Tätigkeit an.“ 1959 schloss er erfolgreich das Studium mit der Diplom-Arbeit „Die Rhizoidenanordnung bei den beblätterten Lebermoosen“ ab und wurde im gleichen Jahr als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Spezielle Botanik der Friederich-Schiller-Universität Jena angestellt. Schon 1962 promovierte er hier an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät unter Vorlage der Dissertation „Monographie der Lebermoosgattung *Leptoscyphus* Mitt.“, die im Februar 1963 in den „Nova Acta Leopoldina“ veröffentlicht wurde. Mit diesen beiden akademischen Arbeiten waren die Weichen wohl endgültig gestellt und ausschließlich die Lebermoose, wie von ihm schon länger favorisiert, ins Zentrum seiner Aufmerksamkeit gerückt.

Zunächst widmete er seine ganze Kraft der taxonomischen Forschung. Vorrang hatten dabei Verwandtschaftskreise der Südhemisphäre und der Tropen, da bei diesen der Kenntnisstand besonders mangelhaft war. Es entstanden nach der Dissertation Monographien von etlichen weiteren Gattungen: *Adelanthus* Mitt., *Saccogynidium* Grolle, *Herzogobryum* Grolle, *Jamesoniella* (Spruce) F. Lees, *Cryptochila* R.M.Schust., *Neesioscyphus* Grolle, *Tetracymbaliella* Grolle, *Pachyglossa* Herzog, *Pictolejeunea* Grolle, *Harpanthus* Nees, *Blepharidophyllum* Angstr., *Lepidolaena* Dumort. und *Gackstroemia* Trevis. Darüberhinaus beschrieb er als monotypische neue Gattungen *Chonecolea*

(1957), *Haplolejeunea* (1975), *Nephelolejeunea* (1973), *Kymatolejeunea* (1983), *Schusterolejeunea* (1980), *Cephalojonesia* (1971), *Krunodiplophyllum* (1965), *Seppeltia* (1986), *Haesselia* (1988), *Denotarisia* (1971), *Gottschelia* (1968), *Gerhildiella* (1966) und *Symphogynopsis* (1986).

Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit war die Stabilisierung der Namen, wozu umfangreiche Literaturstudien und Typsnachforschungen, verbunden mit zahlreichen Reisen zu den wichtigsten Herbarien, dienten. Zweifellos gehören die daraus resultierenden Arbeiten, die eine relativ gründliche Sanierung der Lebermoos-Namen mit sich brachten, zu den Hauptwerken von R. Grolle: 1972 „Die Namen der Familien und Unterfamilien der Lebermoose (Hepaticopsida).“ – *Journal of Bryology* 7: 201–236, 1976 „Verzeichnis der Lebermoose Europas und benachbarter Gebiete.“ – *Feddes Repertorium* 87: 171–279 und 1983 „Hepatics of Europe including Azores: an annotated list of species, with synonyms from the recent literature.“ – *Journal of Bryology* 12: 403–459 sowie „Nomina generica Hepaticarum: references, types and synonymies.“ – *Acta Botanica Fennica* 121: 1–62. Eine Stabilisierung der Gattungsnamen wurde auch durch Konservierung etlicher kritischer Namen erreicht, wozu die langjährige Mitarbeit im IAPT, „Committee for Bryophytes“ (Mitglied seit 1975, Chairman seit 1981) diente.

1980 kam dann ein dritter Arbeitsschwerpunkt hinzu – die Erschließung der fossil im Bernstein erhaltenen Lebermoosreste. Dieser Blick in die Vergangenheit hat ihn stets besonders gefesselt und begeistert. Man kam bei Besuchen in seinem Arbeitszimmer dann fast immer damit in Berührung, sei es durch einen Blick durch das Mikroskop, durch eine besonders gelungene Zeichnung oder Fotografie oder durch ein gegen das Licht gehaltenes Bernsteinstück. Er selbst konnte noch in diesem Jahr die Manuskripte zu einer Monographie über die „Lebermoose in Bernstein“ abschließen, sein Lebenswerk, wie er immer wieder betonte. Leider erlebt er nun nicht mehr dessen Publikation.

Auf dem International Botanical Congress in Berlin 1987 wurde Riclef Grolle zum Mitglied des Editorial Committee für den neuen „International Code of Botanical Nomenclature“ berufen, der 1988 im *Regnum Vegetabile* (118: 1–328) erschien. 1990 wurde er für drei Jahre in den wissenschaftlichen Beirat des Botanischen Gartens und Botanischen Museums in Berlin-Dahlem von der Senatorin für Wissenschaft und Forschung von Berlin berufen. Zum Mitglied ihres jeweiligen wissenschaftlichen Beirats erklärten ihn die Fachzeitschriften „*Journal of Bryology*“ (Oxford), „*Webbia*“ (Florenz), „*Lindbergia*“ (Kopenhagen) und „*Annales Botanici Fennici*“ (Helsinki).

Riclef Grolle war, wie S. R. Gradstein 1999 (Riclef-Grolle-Festschrift – *Hausknechtia* Beiheft 9) betont, ein außerordentlich aktiver Korrespondent, der mit den Hepaticologen der ganzen Welt in Verbindung stand. Er hat mehr Typen gesehen und kommentiert als alle anderen zusammen und war mit der Lebermoos-Literatur vertraut wie kein anderer. Dieses kompakte Wissen stand stets allen uneingeschränkt zur Verfügung, die seinen Rat suchten. Am 29. Mai 1999 wurde er für seine Verdienste mit der Ehrendoktorwürde der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen ausgezeichnet.

Man kann wohl nur bewundernd auf seine fast 300 wissenschaftlichen Publikationen blicken, die von 1955 bis 2004 erschienen sind. Doch sei an dieser Stelle auch all jenen gedankt, die ihm in den 50 Jahren seiner wissenschaftlichen Tätigkeit stets hilfreich zur Seite standen; allen voran seiner Mutter, die ihn aufopferungsvoll bis zu ihrem Tod 1997 pflegte, aber auch seinen Geschwistern, die immer für ihn da waren sowie seinen Kommilitonen, den ungezählten studentischen Helfern und seinen Kollegen, die ihn zu Vorträgen und Kolloquien brachten, viele Gänge und Geschäfte für ihn erledigten oder ihn auf seinen Reisen begleiteten.



Letzte Aufnahme von R. Grolle vom 4.1.2004 in Jena.

Riclef Grolle war trotz seiner Behinderung ein stets hilfsbereiter und sehr humorvoller Mensch mit einer ganz eigenen Art eines verschmitzten Lächelns. Besonders Kindern konnte er geduldig zuhören, schaffte es oft mit wenigen Worten Begeisterung auszulösen und hat Groß und Klein an seiner Welt der Lebermoose teilhaben lassen. Mit mehreren Patenschaften und zahlreichen Spenden versuchte er, die Not der Kinder in der Welt ein wenig lindern zu helfen.

Im Mai 2004 geriet Riclef dann selbst in große Not. Lungenentzündungen waren für ihn schon öfters sehr problematisch gewesen, diesmal trat jedoch ein lebensbedrohender Zustand ein. Anfang Juni konnte er zwar von der Intensivstation im Apoldaer Krankenhaus entlassen werden, doch der Zustand war nach wie vor kritisch und am 12. Juni erlag er in Freyburg/Unstrut seinem Leiden.

Der wissenschaftliche Nachlass von Riclef Grolle wurde schon 1995 als Schenkung der Friedrich-Schiller-Universität Jena zur Verfügung gestellt. Die umfangreichen Sammlungen an Lebermoosen, Büchern, Zeitschriften und Archivalien werden im Herbarium Haussknecht (JE) des Institutes für Spezielle Botanik gepflegt und aufbewahrt und stehen damit weiterhin allen Bryologen für ihre Arbeiten zur Verfügung.

Wissenschaftliche Veröffentlichungen von Riclef Grolle

- GROLLE, R. 1955. Kleiner Beitrag zur Moosflora Mitteldeutschlands. – Mitt. Thüring. Bot. Ges. **1**(2/3): 87–95.
- GROLLE, R. 1957a. Revision der *Clasmatocolea*-Arten. – Rev. Bryol. Lichénol. **25**: 288–303.
- GROLLE, R. 1957b. Ein dringender Fall für die Liste der nomina conservanda. – Rev. Bryol. Lichénol. **26**: 82–84.
- GROLLE, R. 1958. Über *Jungermannia placophylla* Taylor. – Rev. Bryol. Lichénol. **27**: 52–54.
- GROLLE, R. 1959a. Über die Rhizoidenanordnung bei den beblätterten Lebermoosen. Diplomarbeit. Jena (Mskr.).
- GROLLE, R. 1959b. Beitrag zur Kenntnis der afrikanischen Lophocoleen. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **3**: 582–598.
- GROLLE, R. 1960a. *Lophozia (Massula) patagonica* Herz. & Grolle n. sp. – Rev. Bryol. Lichénol. **28**: 343–345.
- GROLLE, R. 1960b. Über *Herpocladium fissum* Mitt. Ein Nachtrag zu „Was ist *Pachyglossa* ?“ – Rev. Bryol. Lichénol. **28**: 346–350.
- GROLLE, R. 1960c. Nachtrag zur „Revision der *Clasmatocolea*-Arten“. – Rev. Bryol. Lichénol. **29**: 68–91.
- GROLLE, R. 1960d. Zur Nomenklatur von *Riccardia pinguis*. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **3**: 746–747.
- GROLLE, R. 1960e. Über *Plagiochila monoica* St., *P. carnosa* Herz. und *P. lobata* Kaal. und ihre Beziehungen zu *Pedinophyllum*. – Nova Hedwigia **2**: 287–291.
- GROLLE, R. 1960f. Beitrag zur Kenntnis von *Barbilophozia*, insbesondere *B. floerkei* und *B. hatcheri*. – Nova Hedwigia **2**: 555–566.
- GROLLE, R. 1960g. Über *Saccogyna* Dum. und *Saccogynidium*, eine neue Lebermoosgattung. – J. Hattori Bot. Lab. **23**: 41–67.
- GROLLE, R. 1961a. Notulae hepaticologicae I.–II.–III. – Rev. Bryol. Lichénol. **29**: 207–211.
- GROLLE, R. 1961b. Notulae hepaticologicae IV.–V.–VI. – Rev. Bryol. Lichénol. **30**: 80–84.
- GROLLE, R. 1961c. Theodor Herzog (7.7.1880–6.5.1961). – Rev. Bryol. Lichénol. **30**: 155–162.
- GROLLE, R. 1961d. *Tetracymbaliella*, eine neue Lebermoosgattung. – Nova Hedwigia **3**: 47–53.
- GROLLE, R. 1961e. On *Acromastigum* in South America, with comments on the Patagonian *Bazzaniae*. – Bryologist **64**: 16–29.
- GROLLE, R. 1962. *Goebelobryum*, eine neue marsupiale Lebermoosgattung. – J. Hattori Bot. Lab. **25**: 135–144.
- GROLLE, R. 1963a. Monographie der Lebermoosgattung *Leptoscyphus* Mitt. – Nova Acta Leop. N. F. **25**(161): 1–143.
- GROLLE, R. 1963b. Eine bemerkenswerte neue *Lophozia* aus Neuseeland. – Rev. Bryol. Lichénol. **31**: 152–156.
- GROLLE, R. 1963c. Zwei Gattungen der Lophoziaceae neu für Afrika. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **4**: 437–445.
- GROLLE, R. 1963d. *Takakia* im Himalaya. – Österr. Bot. Z. **110**: 444–447.
- GROLLE, R. 1963e. Ein *Sphenolobus* aus SüdJapan. – Misc. Bryol. Lichenol. **3**: 17–18.
- GROLLE, R. 1963f. Ein neuer *Tylimanthus* aus Tasmanien. – Nova Hedwigia **6**: 391–394.
- GROLLE, R. 1963g. Über *Jungermannia albula* Mitt. und *Metahygrobiella* Schust. – J. Hattori Bot. Lab. **26**: 1–4.
- GROLLE, R. 1963h. Über ein *Calobryum* von den Philippinen. – J. Hattori Bot. Lab. **26**: 5–9.
- GROLLE, R. 1964a. *Neesioscyphus* - eine neue Lebermoosgattung mit gedrehten Sporogonklappen. – Österr. Bot. Z. **111**: 19–36.
- GROLLE, R. 1964b. Über *Kurzia* v. Martens. – Rev. Bryol. Lichénol. **32**: 166–180.
- GROLLE, R. 1964c. Notulae hepaticologicae VII–IX. – Rev. Bryol. Lichénol. **32**: 157–165.
- GROLLE, R. 1964d. Miscellanea hepaticologica 1–10. – Österr. Bot. Z. **111**: 185–192.
- GROLLE, R. 1964e. Miscellanea hepaticologica 11–20. – J. Jap. Bot. **39**: 173–178.
- GROLLE, R. 1964f. Miscellanea hepaticologica 21–30. – J. Jap. Bot. **39**: 236–241.
- GROLLE, R. 1964g. *Jamesoniella carringtonii* – eine *Plagiochila* in Nepal mit Perianth. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **4**: 653–663.
- GROLLE, R. 1964h. Notulae hepaticologicae XV. Neue Notizen über *Kurzia* v. Mart. und Verwandte. – J. Jap. Bot. **39**: 79–81.
- GROLLE, R. 1964i. Eine *Nardia* aus Afrika. – Bot. Mag. (Tokyo) **77**: 297–299.
- GROLLE, R. 1964j. Eine neue *Echinocolea* auf Celebes. – Bot. Mag. (Tokyo) **77**: 333–335.
- GROLLE, R. 1964k. Über neue bemerkenswerte *Acromastigum*-Arten. – Österr. Bot. Z. **111**: 240–256.
- GROLLE, R. 1964l. *Tennoma* – *Blepharostoma* Miscellen. – J. Hattori Bot. Lab. **27**: 47–50.
- GROLLE, R. 1965a. Notulae hepaticologicae X–XIII. – Rev. Bryol. Lichénol. **33**: 224–229.
- GROLLE, R. 1965b. Über *Gymnanthe concinna* Mitt. und *Lethocolea* Mitt. – Bot. Mag. (Tokyo) **78**: 79–84.
- GROLLE, R. 1965c. Miscellanea hepaticologica 41–50. – J. Jap. Bot. **40**: 206–219.
- GROLLE, R. 1965d. *Harpanthus drummondii* - ein Lebermoosendemit des östlichen Nordamerika. – Österr. Bot. Z. **112**: 268–284.
- GROLLE, R. 1965e. Lebermoose aus Neuguinea. 1. – J. Hattori Bot. Lab. **28**: 43–54.
- GROLLE, R. 1965f. Die Lebermoosgattungen *Blepharidophyllum* Ångstr. und *Krunodiplophyllum* nov. gen. (Scapaniaceae). – J. Hattori Bot. Lab. **28**: 55–74.
- GROLLE, R. 1965g. *Wettsteinia* Schiffn. – J. Hattori Bot. Lab. **28**: 94–100.
- GROLLE, R. 1965h. Miscellanea hepaticologica 31–40. – J. Hattori Bot. Lab. **28**: 101–106.
- GROLLE, R. 1965i. Ist *Microlepidozia* als nomen conservandum zu empfehlen? – Regnum Veg. **40**: 15–17.

- GROLLE, R. 1966a. Über *Diplasiolejeunea* in Asien. – Feddes Repert. **73**: 78–89.
- GROLLE, R. 1966b. Miscellanea hepaticologica 51–60. – J. Jap. Bot. **41**: 141–147.
- GROLLE, R. 1966c. Miscellanea hepaticologica 61–70. – J. Jap. Bot. **41**: 225–232.
- GROLLE, R. 1966d. *Gymnomitrium crenulatum* und Verwandte. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **5**: 86–94.
- GROLLE, R. 1966e. *Dicranolejeunea* auf den Atlantischen Inseln. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **5**: 95–99.
- GROLLE, R. 1966f. *Haplomitrium* Nees (Bryoph.) nom. cons. prop. – Taxon **15**: 167.
- GROLLE, R. 1966g. Die Typisierung von *Jungermannia* L. und *J. lanceolata* L. – Taxon **15**: 186–191.
- GROLLE, R. 1966h. Notulae hepaticologicae XIV. Zwei weitere *Neesioscyphus*-Arten. – Rev. Bryol. Lichénol. **34**: 182–186.
- GROLLE, R. 1966i. Eine neue Lebermoosgattung (Lophoziaaceae) aus Nepal. – Rev. Bryol. Lichénol. **34**: 187–190.
- GROLLE, R. 1966j. *Herzogobryum* - eine beblätterte Lebermoosgattung mit dorsal verzahnten Merophyten. – Österr. Bot. Z. **113**: 220–234.
- GROLLE, R. 1966k. Die Lebermoose Nepals. In: HELLMICH, W. (ed.). Khumbu Himal. Ergebnisse des Forschungs-Unternehmens Nepal Himalaya **1**: 262–298. Berlin etc.
- GROLLE, R. 1966l. Lebermoose aus Neuguinea. 2. Zweite Fundliste. – J. Hattori Bot. Lab. **29**: 70–74.
- GROLLE, R. 1966m. Lebermoose aus Neuguinea. 3. *Stenolejeunea*. – J. Hattori Bot. Lab. **29**: 75–78.
- GROLLE, R. 1966n. Lebermoose aus Neuguinea. 4. *Schistochila*. – J. Hattori Bot. Lab. **29**: 238–252.
- GROLLE, R. 1966o. Lebermoose aus Neuguinea. 5. *Telaranea*. – J. Hattori Bot. Lab. **29**: 279–289.
- GROLLE, R. 1967a. Monographie der Lepidolaenaceae. – J. Hattori Bot. Lab. **30**: 1–53.
- GROLLE, R. 1967b. Lebermoose aus Neuguinea. 6. Dritte Fundliste. – J. Hattori Bot. Lab. **30**: 113–118.
- GROLLE, R. 1967c. Miscellanea hepaticologica 71–80. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **5**: 271–282.
- GROLLE, R. 1967d. *Haplomitrium*. – Taxon **15**: 167.
- GROLLE, R. 1968a. Miscellanea Hepaticologica 81–90. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **5**: 541–547.
- GROLLE, R. 1968b. Lebermoose aus Neuguinea 7. Vierte Fundliste. – J. Hattori Bot. Lab. **31**: 1–12.
- GROLLE, R. 1968c. *Gottschelia* – eine neue Jungermanniales-Gattung der Paläotropis. – J. Hattori Bot. Lab. **31**: 13–19.
- GROLLE, R. 1968d. Monographie der Gattung *Nowellia*. – J. Hattori Bot. Lab. **31**: 20–49.
- GROLLE, R. 1968e. Eine neue *Syzygiella* aus Bolivien. – Bryologist **71**: 354–356.
- GROLLE, R. 1968f. Einige ostmalesische Lebermoose. – Nova Hedwigia **16**: 147–159.
- GROLLE, R. 1969a. Die Verbreitung von *Pedinophyllum* in Europa. – Herzogia **1**: 105–110.
- GROLLE, R. 1969b. Novae Guineae Hepaticae Schusteranae. I. – J. Hattori Bot. Lab. **32**: 140–144.
- GROLLE, R. 1969c. Miscellanea hepaticologica 91–100. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **5**: 766–774.
- GROLLE, R. 1969d. Großdisjunktionen in Artarealen lateinamerikanischer Lebermoose. [In: FITTKAU, E. J. et al., Biogeography and Ecology in South America 2.] – Monogr. Biol. **19**: 562–582.
- GROLLE, R. 1969e. Miscellanea hepaticologica 101–110. – Österr. Bot. Z. **117**: 1–6.
- GROLLE, R. 1969f. [Rezensionen] SCHUSTER, R. M. The Hepaticae and Anthocerotae of North America. – GOTTSCHKE, C. M., LINDENBERG, J. B. G. & NEES AB ESENBECK, C. G., Synopsis Hepaticarum. – Nova Hedwigia **16**: 539–543.
- GROLLE, R. 1970a. Eine neue *Jackiella* aus Tasmanien. – J. Hattori Bot. Lab. **33**: 222–224.
- GROLLE, R. 1970b. *Cephalozia divaricata* (Sm.) Schiffn. statt der illegitimen *C. starkei* (Funk ex Nees) Schiffn. – Herzogia **1**: 377–383.
- GROLLE, R. 1970c. [Rezension] STOTLER, R. E. The genus *Frullania* subgenus *Frullania* in Latein America. Nova Hedwigia **18**: 397–555, 1970. – Herzogia **1**: 478.
- GROLLE, R. 1970d. Lebermoose aus Neuguinea. 8. *Mastigopelma*. – J. Hattori Bot. Lab. **33**: 36–40.
- GROLLE, R. 1970e. Zur Kenntnis der Frullanien in Europa und Makaronesien. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math.-Naturwiss. Reihe **19**: 307–319.
- GROLLE, R. 1970f. (312) Nomen conservandum propositum: *Chiloscyphus* Corda. – Taxon **19**: 646–647.
- GROLLE, R. 1970g. [Rezension] CRANDALL, B.J. Morphology and development of branches in the leafy Hepaticae. Beihefte zur Nova Hedwigia **30**: 1–261, 1969. – Herzogia **2**: 125–126.
- GROLLE, R. 1970h. *Radula castlei* sp. nov. und Anmerkungen zur Gattung *Radula*. – Bryologist **73**: 662–668.
- GROLLE, R. 1971a. Die pflanzlichen Hüllorgane, in denen Sporen und Gameten entstehen. Zur Homologie und Terminologie. – Flora **160**: 105–136.
- GROLLE, R. 1971b. *Jamesoniella* und Verwandte. – Feddes Repert. **82**: 1–100.
- GROLLE, R. 1971c. Die Lebermoose der Crozet-Inseln (Subantarktis). – Lindbergia **1**: 80–82.
- GROLLE, R. 1971d. Miscellanea hepaticologica 111–120. – Trans. Brit. Bryol. Soc. **6**: 258–265.
- GROLLE, R. 1971e. Lebermoose aus Neuguinea 9. *Jungermannia nivea* sp. nov. – Misc. Bryol. Lichenol. **6**: 1–3.
- GROLLE, R. 1971f. Hepaticopsida. In: VAN ZINDEREN BAKKER Sr., E. M. et al. (eds.). Marion and Prince Edward Islands **2**: 228–236. Cape Town.
- GROLLE, R. 1971g. [Rezension] PAVLETIC, Z. Flora mahovina Jugoslavije. Zagreb 1968. – Biol. Rundschau **9**: 198–199.
- GROLLE, R. 1972a. Zur Kenntnis von *Adelanthus* Mitt. – J. Hattori Bot. Lab. **35**: 325–370.
- GROLLE, R. 1972b. Die Namen der Familien und Unterfamilien der Lebermoose (Hepaticopsida). – J. Bryol. **7**: 201–236.

- GROLLE, R. 1972c. The Hepaticae of the South Sandwich Islands and South Georgia. – Bull. Brit. Antarct. Surv. **28**: 83–95.
- GROLLE, R. 1972d. Nomina conservanda proposita: (343) Porellaceae Cavers. – Taxon **21**: 708–709.
- GROLLE, R. 1973a. *Bazzania* in Europa und Makaronesien. Zur Taxonomie und Verbreitung. – Lindbergia **1**: 193–204.
- GROLLE, R. 1973b. Miscellanea hepaticologica 121–130. – J. Hattori Bot. Lab. **36**: 547–551.
- GROLLE, R. 1973c. *Nephelolejeunea* – eine neue Gattung der Tuyamelloideae. – J. Hattori Bot. Lab. **37**: 251–261.
- GROLLE, R. 1973d. Nomina conservanda proposita (359) Lejeuneaceae Casares-Gil. – Taxon **22**: 504.
- GROLLE, R. 1973e. Nomina conservanda proposita (366) *Lejeunea* Libert. – Taxon **22**: 689–690.
- GROLLE, R. 1973f. Nomina conservanda proposita (367). Vorschlag zur Neufestlegung des Lectotypus von *Scapania* (Dum.) Dum. – Taxon **22**: 690–691.
- GROLLE, R. 1973g. Miscellanea Hepaticologica 131–140. – Herzogia **3**: 75–82.
- GROLLE, R. 1974a. Nachtrag zu „Die Lebermoose Nepals“. – In: HELLMICH, W. (ed.). Khumbu Himal. Ergebnisse des Forschungs-Unternehmens Nepal Himalaya **6**: 117–120. Berlin etc.
- GROLLE, R. 1974b. Lebermoose aus Neuguinea 12. *Rhaphidolejeunea*. – J. Hattori Bot. Lab. **38**: 651–55.
- GROLLE, R. 1974c. Eine neue *Taxilejeunea* aus Madagaskar und Réunion. – J. Bryol. **8**: 93–96.
- GROLLE, R. 1975a. Miscellanea hepaticologica 141–150. – J. Bryol. **8**: 483–492.
- GROLLE, R. 1975b. Lebermoose aus Kuba I. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math. Naturwiss. Reihe **24**: 397–400.
- GROLLE, R. 1975c. *Haplolejeunea* aus Madagaskar – eine weitere neue Gattung der Tuyamaelloideae. – J. Hattori Bot. Lab. **39**: 203–210.
- GROLLE, R. 1975d. Nomina conservanda proposita (410) *Pellia* Raddi. – Taxon **24**: 693–694.
- GROLLE, R. 1975e. Miscellanea hepaticologica 151–160. – Lindbergia **3**: 47–56.
- GROLLE, R. 1975f. Ein neues *Herzogobryum* aus Tasmanien und N.S. Wales: *H. filarium* sp. nov. – Feddes Repert. **86**: 71–74.
- GROLLE, R. 1975g. *Diplasiolejeunea* in Australien. – Feddes Repert. **86**: 75–82.
- GROLLE, R. 1975h. [Rezension] INOUE, H. 1974. Illustrations of Japanese Hepaticae. – Herzogia **3**: 489–491.
- GROLLE, R. 1976a. Verzeichnis der Lebermoose Europas und benachbarter Gebiete. – Feddes Repert. **87**: 171–279.
- GROLLE, R. 1976b. *Drepanolejeunea* subgen. *Kolpolejeunea* – eine neue Untergattung aus der Paläotropis. – J. Hattori Bot. Lab. **40**: 191–216.
- GROLLE, R. 1976c. Eine weitere *Siphonolejeunea* – *S. elegantissima* (Steph.) comb. nov. aus Australien. – J. Hattori Bot. Lab. **41**: 405–409.
- GROLLE, R. 1977a. Miscellanea hepaticologica 161–170. – J. Bryol. **9**: 529–538.
- GROLLE, R. 1977b. *Pictolejeunea* – eine neue Gattung der Lejeuneoideae aus der Neotropis und Borneo. – Feddes Repert. **88**: 247–256.
- GROLLE, R. 1977c. Lebermoose aus Neuguinea 14–15. *Calypogeia* + *Trichocolea*. – J. Hattori Bot. Lab. **43**: 63–67.
- GROLLE, R. 1978a. Die Lebermoose der Seychellen. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math.-Naturwiss. Reihe **27**: 7–17.
- GROLLE, R. 1978b. Eine neue *Diplasiolejeunea*-Art aus Sri Lanka. – Feddes Repert. **89**: 301–305.
- GROLLE, R. 1978c. *Heteroscyphus* Schiffn.: nomen conservandum propositum (442). – Taxon **27**: 127–128.
- GROLLE, R. 1978d. Lebermoose aus Neuguinea 16. *Acromastigum*. – J. Hattori Bot. Lab. **44**: 1–15.
- GROLLE, R. 1979a. Miscellanea hepaticologica 171–180. – J. Bryol. **10**: 263–272.
- GROLLE, R. 1979b. Miscellanea hepaticologica 181–190. – J. Hattori Bot. Lab. **45**: 173–183.
- GROLLE, R. 1979c. Lebermoose aus Neuguinea 17. *Harpalejeunea*. – J. Hattori Bot. Lab. **46**: 43–47.
- GROLLE, R. 1979d. Miscellanea hepaticologica 191–200. – J. Hattori Bot. Lab. **46**: 337–355.
- GROLLE, R. 1979e. Die Lebermoose (Hepaticopsida) Cubas. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math.-Naturwiss. Reihe **28**: 635–637.
- GROLLE, R. 1979f. (465) Proposal to conserve Lophoziaceae (Joerg.) Vanden Berghen (1956) against Lophoziaceae Cavers (1910) (Bryophytes). – Taxon **28**: 423.
- GROLLE, R. 1979g. (468) Proposal to conserve the orthography and type species of *Calypogeia* Raddi, 1818, against *Calypogeia* Raddi, 1818 (Hepaticae). – Taxon **28**: 607–608.
- GROLLE, R. 1980a. Lebermoose im Bernstein 1. – Feddes Repert. **91**: 183–190.
- GROLLE, R. 1980b. Lebermoose im Bernstein 2. – Feddes Repert. **91**: 401–407.
- GROLLE, R. 1980c. Über *Harpalejeunea* in Australasien. – J. Hattori Bot. Lab. **47**: 237–244.
- GROLLE, R. 1980d. *Nephelolejeunea* in Australasien. – J. Hattori Bot. Lab. **48**: 161–170.
- GROLLE, R. 1980e. *Schusterolejeunea* Grolle nom. nov. statt *Cladocolea* Schust. 1963, non van Tieghem 1895. – J. Bryol. **11**: 105–106.
- GROLLE, R. 1980f. Zur Kenntnis der Lebermoose von Samoa I. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math.-Naturwiss. Reihe **29**: 637–648.
- GROLLE, R. 1980g. Bryangium, an illogical, undesirable and superfluous term. – Bryol. Times **1**: 7–8.
- GROLLE, R. 1981a. Miscellanea hepaticologica 201–210. – J. Bryol. **11**: 325–334.
- GROLLE, R. 1981b. Miscellanea hepaticologica 211–220. – J. Hattori Bot. Lab. **49**: 85–92.

- GROLLE, R. 1981c. *Nipponolejeunea* fossil in Europa. – J. Hattori Bot. Lab. **50**: 143–157.
- GROLLE, R. 1981d. (554) Proposal to conserve *Notothylas* Sull. 1846 against *Carpobolus* Schwein. 1822 (Hepaticopsida, Anthocerotales). – Taxon **30**: 334–335.
- GROLLE, R. 1981e. (654) Proposal to conserve *Preissia* Corda 1829 against *Cyathophora* S. Gray 1821 (Hepaticopsida). – Taxon **30**: 495–496.
- GROLLE, R. 1981f. Was ist *Lejeunea schumannii* Caspary aus dem baltischen Bernstein? – Occas. Pap. Farlow Herb. Cryptog. Bot. **16**: 101–110.
- GROLLE, R. 1981g. On hepatics in Baltic amber. Present knowledge and promissings. In SZWEYKOWSKI, J. (ed.) New Perspectives in Bryotaxonomy and Bryogeography. – Ser. Biol., Poznan **20**: 83–88.
- GROLLE, R. 1982a. *Trocholejeunea* fossil in Europa. – J. Hattori Bot. Lab. **51**: 175–193.
- GROLLE, R. 1982b. Übersicht der Lejeuneaceae in Tasmanien. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math.-Naturwiss. Reihe **31**: 207–227.
- GROLLE, R. 1982c. [Rezension] SCHUSTER, R. M. The Hepaticae and Anthocerotae of North America East of the hundredth Meridian. Vol. IV, 1334 p. – Bryologist **85**: 176–180.
- GROLLE, R. 1983a. (690–691) Proposals to conserve *Mannia* and *Pellia* (Hepaticopsida). – Taxon **32**: 135–137.
- GROLLE, R. 1983b. Hepatics of Europe including the Azores, an annotated list of species, with synonyms from the recent literature. – J. Bryol. **12**: 403–459.
- GROLLE, R. 1983c. Nomina generica Hepaticarum; references, types and synonymies. – Acta Bot. Fenn. **121**: 1–62.
- GROLLE, R. 1983d. Erich Heinz Benedix (13.8.1914–11.3.1983). – Cryptog. Bryol. Lichénol. **4**: 181.
- GROLLE, R. 1983e. *Leucolejeunea antiqua* n. sp., das erste Lebermoos aus Dominikanischem Bernstein. – Stuttgarter Beitr. Naturk., Ser. B. **96**: 1–9.
- GROLLE, R. 1984a. *Kymatolejeunea* Grolle – eine neue Gattung der Lejeuneoideae aus Neuseeland. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math.-Naturwiss. Reihe **32**: 1005–1012.
- GROLLE, R. 1984b. *Bryopteris* and *Cyclolejeunea* fossil in Dominikanischem Bernstein. – J. Hattori Bot. Lab. **56**: 271–280.
- GROLLE, R. 1984c. Die Lebermoosgattung *Cheilolejeunea* fossil in Mitteleuropa. – Feddes Repert. **95**: 229–236.
- GROLLE, R. 1984d. *Cyrtolejeunea suzannensis* spec. nov., ein weiteres fossiles Lebermoos in Dominikanischem Bernstein. – Crypt. Bryol. Lichénol. **5**: 27–32.
- GROLLE, R. 1984e. Miscellaneous hepaticologica 221–230. – J. Hattori Bot. Lab. **55**: 501–511.
- GROLLE, R. 1984f. Zur Kenntnis der Lejeuneoideae in Cuba (1): *Cyclolejeunea*. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Naturwiss. Reihe **33**: 759–764.
- GROLLE, R. 1985a. Zwei weitere Lebermoose in Bernstein aus Bitterfeld (DDR). – Feddes Repert. **96**: 41–46.
- GROLLE, R. 1985b. [Rezension] SCHUSTER, R. M. (ed.), New Manual of Bryology. – Feddes Repert. **96**: 172.
- GROLLE, R. 1985c. *Lejeunea palaemexicana* n. sp., das erste Moos aus Mexikanischem Bernstein. – Stuttgarter Beitr. Naturk., Ser. B. **108**: 1–7.
- GROLLE, R. 1985d. Fossil *Spruceanthus* in Europe and two other hepatics in Baltic amber. – Prace Muz. Ziemi (Warszawa) **37**: 79–85.
- GROLLE, R. 1985e. Monograph of *Frullania* in Baltic amber. – Prace Muz. Ziemi (Warszawa) **37**: 87–100.
- GROLLE, R. 1985f. Miscellaneous hepaticologica 231–240. – J. Hattori Bot. Lab. **58**: 197–202.
- GROLLE, R. 1985g. News on hepatics in amber. – Egri Tanárképző Fqiosk. Tud. Közlem. N. S. **17**(Suppl.1): 4.
- GROLLE, R. 1986a. *Cololejeunea schaeferi* spec. nov., ein verkanntes Lebermoos in Makaronesien. – J. Bryol. **13**: 487–495.
- GROLLE, R. 1986b. Zur Kenntnis der Lebermoosgattung *Otolejeunea*. – Haussknechtia **2**: 45–56.
- GROLLE, R. 1987a. Miscellaneous hepaticologica 241–250. – J. Hattori Bot. Lab. **61**: 249–255.
- GROLLE, R. 1987b. Die Lebermoosgattung *Lepidolaena* in Queensland (Australien). – Haussknechtia **3**: 65–69.
- GROLLE, R. 1987c. A bryohistorical landscape of the German Democratic Republic. – Bryol. Times **43**: 5–8.
- GROLLE, R. 1987d. *Radula steerei* sp. nov. – a further hepatic in Dominican amber. – Mem. New York Bot. Gard. **45**: 259–263.
- GROLLE, R. 1987e. Miscellaneous hepaticologica 251–260. – J. Hattori Bot. Lab. **63**: 437–443.
- GROLLE, R. 1987f. Hepatics in amber – What do they tell on evolution? In: Abstracts. XIV. International Botanical Congress, Berlin 1987: 266. Berlin.
- GROLLE, R. 1988a. Die Lebermoosgattung *Notoscyphus* fossil in Europa. – Feddes Repert. **99**: 561–564.
- GROLLE, R. 1988b. Miscellaneous hepaticologica 261–270. – J. Hattori Bot. Lab. **65**: 403–410.
- GROLLE, R. 1988c. Zur Kenntnis der Lejeuneoideae in Cuba (2): *Lejeunea* subg. *Macrolejeunea* Spruce. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Naturwiss. Reihe **37**: 169–176.
- GROLLE, R. 1988d. Bryophyte fossils in amber. – Bryol. Times **47**: 4–5.
- GROLLE, R. 1988e. (910) Proposal to conserve Fossomboniaceae Hazsl. against Codoniaceae Klinggr. (Hepaticae). – Taxon **37**: 482–483.
- GROLLE, R. 1988f. Verzeichnis der Lebermoose von Ascension Island nebst Beschreibung von *Cheilolejeunea ascensionis* (Hook. f. et Taylor) Grolle, comb. nov. – Haussknechtia **4**: 43–49.

- GROLLE, R. 1989a. Two new species of *Cololejeunea* from Bhutan. – J. Bryol. **15**: 281–287.
- GROLLE, R. 1989b. A technically new lectotypification of *Harpalejeunea* (Hepaticae). – Taxon **38**: 88–90.
- GROLLE, R. 1989c. *Marsupidium* in Guayana. – J. Hattori Bot. Lab. **66**: 337–342.
- GROLLE, R. 1989d. *Adelanthus* am Mt. Roraima. – J. Hattori Bot. Lab. **67**: 243–247.
- GROLLE, R. 1989e. Miscellanea hepaticologica 271–280. – J. Hattori Bot. Lab. **67**: 249–254.
- GROLLE, R. 1989f. Weitere Lebermoosfunde in Bitterfelder Bernstein, darunter *Radula oblongifolia* Caspary mit Sporophyt. – Feddes Repert. **100**: 131–136.
- GROLLE, R. 1989g. Über *Asterella* subg. *Brachyblepharis* in Lateinamerika. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Naturwiss. Reihe **38**: 231–239.
- GROLLE, R. 1990a. *Leucolejeunea antiqua* (ein Lebermoos in Dominikanischem Bernstein) erstmals mit Gynözium, Perianth und Andrözium. – Nova Hedwigia **50**: 473–479.
- GROLLE, R. 1990b. Hepatics in amber – a window into the past. In: Abstracts. 7th Meeting of the Central and East European Bryological Working Group: 28. Apatity.
- GROLLE, R. 1990c. Hepatics in amber, spotlights into the past. In: KOPONEN, T. & MÄNTTÄRI, J. (eds). Congress of East Asiatic Bryology, Programme and Abstracts, University of Helsinki: 9. Helsinki.
- GROLLE, R. 1991. Miscellanea hepaticologica 281–290. – J. Hattori Bot. Lab. **69**: 185–194.
- GROLLE, R. 1992a. Zur Geschichte der Bryologie in Jena. – Beitr. Phytotax. (Jena) **15**: 29–34.
- GROLLE, R. 1992b. Zwei neue Arten der Lebermoosgattung *Diplasiolejeunea* aus der Neotropis. – Beitr. Phytotax. (Jena) **15**: 105–110.
- GROLLE, R. 1992c. *Austrolejeunea jarmaniana*, eine neue Lebermoosart aus Tasmanien. – Nova Hedwigia **55**: 111–117.
- GROLLE, R. 1993a. (1083) Proposal to conserve *Aneura* Dumort. (Hepaticae) with a conserved type. – Taxon **42**: 889–890.
- GROLLE, R. 1993b. Ein autözisches Lebermoos mit Perianth in Dominikanischem Bernstein: *Drepanolejeunea eogena* spec. nov. – Nova Hedwigia **57**: 375–380.
- GROLLE, R. 1993c. *Bryopteris bispinosa* spec. nov. (Lejeuneaceae), ein weiteres Lebermoos in Dominikanischem Bernstein. – J. Hattori Bot. Lab. **74**: 71–76.
- GROLLE, R. 1993d. Taxonomic results of the BRYOTROP-Expedition to Zaire and Rwanda. 9. Pallaviciniaceae, Haplomitriaceae. – Trop. Bryol. **8**: 75–82.
- GROLLE, R. 1995. Hepaticae and Anthocerotae of the East African Islands. An annotated catalogue. – Bryophyt. Biblioth. **48**: 1–178.
- GROLLE, R. 1997. (1304) Proposal to conserve the name *Jungermannia exsecta* Schmidel (Lophoziaceae, Hepaticae) with conserved type. – Taxon **46**: 545–546.
- GROLLE, R. 1998a. The eocene hepatic *Frullania baltica* found with androecium, perianth and capsule. – Nova Hedwigia **66**: 451–456.
- GROLLE, R. 1998b. The gender of *Mnioloma* HERZOG and *Plagiochilion* S.Hatt. (Hepaticae). – J. Bryol. **20**: 497–500.
- GROLLE, R. 1999. *Metacalypogeia* (Calypogeiaceae, Hepaticae) new to Europe as Baltic amber fossil. – Bryobrothera **5**: 87–91.
- GROLLE, R. 2001. Miscellanea hepaticologica 291–300. – Haussknechtia **8**: 59–69.
- GROLLE, R. 2002a. The Hepaticae and Anthocerotae of the subantarctic and temperate islands in the eastern Southern Hemisphere (90°E to 0°): an annotated catalogue. – J. Bryol. **24**: 57–80.
- GROLLE, R. 2002b. Two new synonyms of *Metzgeria furcata* (L.) Dumort. – Cryptog. Bryol. **23**: 209–210.
- GROLLE, R. 2002c. (1543) Proposal to reject the name *Jungermannia globulifera* (Hepaticae). – Taxon **51**: 569.
- GROLLE, R. 2002d. The Hepaticae of the Easter Island (Chile). – Bryologist **105**: 126–127.
- GROLLE, R. 2003a. On the typification of *Adelanthus* Mitt. (Marchantiopsida: Adelanthaceae) – J. Brit. Bryol. Soc. **2003**: 215–216.
- GROLLE, R. 2003b. *Frullania mammilligera* sp. nov., a new Eocene species of Hepaticae found in Bitterfeld Amber of central Germany. – Courier Forschungsinst. Senckenberg **241**: 155–161.
- GROLLE, R. 2004a. (1622) Proposal to conserve the name *Jungermannia palmata* against *Riccia fruticulosa* (Aneuraceae, Hepaticae). – Taxon **53**: 558–559.
- GROLLE, R. 2004b. Some overlooked earlier lectotypifications of generic names of hepatics (Marchantiopsida). – J. Bryol. **26**: 61–62.
- GROLLE, R. & BRAUNE, W. 1988. *Bazzania oleosa*, ein Lebermoos mit erhaltenen Ölkörpern in Dominikanischem Bernstein. – Beih. Nova Hedwigia **90**: 101–108.
- GROLLE, R. & GRADSTEIN, S. R. 1988. *Haesselia*, a new genus of Cephaloziaceae (Hepaticae) from Mt. Roraima, Guyana. – J. Hattori Bot. Lab. **64**: 327–334.
- GROLLE, R. & HEINRICHS, J. 1999. Redescription and synonymy of *Plagiochila aerea* Taylor 1846 (Hepaticae), first described as *Lycopodium pinnatum* by Lamarck 1792. – Nova Hedwigia **68**: 511–525.
- GROLLE, R. & ISOVIITA, P. 1981. *Scapania nemorea* vs. *S. nemorosa* (Hepaticae): Further comments. – Ann. Bot. Fenn. **18**: 83–84.
- GROLLE, R. & ISOVIITA, P. 1983. Is *Calypogeja* preferable to *Calypogeia* for stability? – Ann. Bot. Fenn. **20**: 41–42.

- GROLLE, R. & LONG, D. G. 2000. An annotated check-list of the Hepaticae and Anthocerotae of Europe and Macaronesia. – J. Bryol. **22**: 103–140.
- GROLLE, R., MEINUNGER, L., HILBIG, W. & HUNECK, S. 1983. Beitrag zur Kenntnis der Moosflora der Mongolischen Volksrepublik. – Feddes Repert. **94**: 107–124.
- GROLLE, R., MEINUNGER, L., HILBIG, W. & HUNECK, S. 1986. Beitrag zur Kenntnis der Moosflora der Mongolischen Volksrepublik. II. – Feddes Repert. **97**: 521–526.
- GROLLE, R. & MEISTER, K. 2004. *Lophozia kutscheri*, a new Hepatic (Jungermanniales) in Bitterfeld Amber from Central Germany. – Bryologist **107**: 79–81.
- GROLLE, R., MEISTER, K. & SO, M. L. 2004. New evidence on the taxonomic position of the Eocene *Jungermannites contortus* (Jungermanniales: Lejeuneaceae). – Cryptog. Bryol. **25**: 117–123.
- GROLLE, R. & ONRAEDT, M. 1974. Lebermoose aus Madagaskar und den Maskarenen (1). – Lindbergia **2**: 230–233.
- GROLLE, R. & PERSSON, H. 1966. Die Gattung *Tylimanthus* auf den Atlantischen Inseln. – Svensk Bot. Tidskr. **60**: 164–174.
- GROLLE, R. & PIIPPO, S. 1984a. Annotated catalogue of Western Melanesian bryophytes. I. Hepaticae & Anthocerotae. – Acta Bot. Fenn. **125**: 1–86.
- GROLLE, R. & PIIPPO, S. 1984b. Bryophyte flora of the Huon Peninsula, Papua New Guinea. V. Lepidoziaceae subfam. Zoopsidae and Cephaloziaceae subfam. Schiffnerioideae (Hepaticae). – Ann. Bot. Fenn. **21**: 299–307.
- GROLLE, R. & PIIPPO, S. 1986. Bryophyte flora of the Huon Peninsula, Papua New Guinea. XVI. Pallaviciniaceae (Hepaticae). – Acta Bot. Fenn. **133**: 59–79.
- GROLLE, R. & PIIPPO, S. 1990. Bryophyte flora of the Huon Peninsula New Guinea XXXVII. *Leucolejeunea* (Lejeuneaceae, Hepaticae). – Ann. Bot. Fenn. **27**: 119–129.
- GROLLE, R. & REINER-DREHWALD, M. E. 1997. *Cheilolejeunea oncophylla* (Ångstr.) Grolle & Reiner comb. nov. (Lejeuneaceae), from the Neotropics. – J. Bryol. **19**: 781–785.
- GROLLE, R. & REINER-DREHWALD, M. E. 1999. Review of the genus *Harpalejeunea* (Lejeuneaceae) including the description of *H. grandis*, a new species from the páramos of Colombia. – J. Bryol. **21**: 31–45.
- GROLLE, R. & REINER-DREHWALD, M. E. 2000. *Otolejeunea* (Hepaticae, Lejeuneaceae) in the neotropics. – Cryptog. Bryol. **21**: 101–107.
- GROLLE, R. & SCHULTZE-MOTEL, W. 1973. Vorläufiges Verzeichnis der Lebermoose von Samoa. – J. Hattori Bot. Lab. **36**: 75–89.
- GROLLE, R. & SCHUMACKER, R. 1983. Zur Synonymik und Verbreitung von *Plagiochila spinulosa* (Dicks.) Dum. und *P. killariensis* Pears. – J. Bryol. **12**: 215–225.
- GROLLE, R. & SEPELT, R. D. 1986. *Seppeltia*, a new leafy genus of Metzgeriales from Macquarie Island. – J. Hattori Bot. Lab. **60**: 275–282.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1997a. Studies on *Plagiochila* in China I. – Bryologist **100**: 467–477.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1997b. *Plagiochila bischleriana*, a new species from Nepal. – Cryptog. Bryol. Lichénol. **18**: 191–193.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1998a. Studies on *Plagiochila* in China II. – Bryologist **101**: 282–294.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1998b. *Plagiochila caulimammillosa*, a peculiar new species from Yunnan, China. – J. Bryol. **20**: 41–49.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1999a. Notes on *Plagiochila* subgenus *Paraplagiochila* Hepaticae. – J. Bryol. **21**: 197–199.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1999b. Studies of *Plagiochila* sect. *Subtropicae* in Asia – Bryologist **102**: 67–75.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1999c. Studies on *Plagiochila* in China III. – Bryologist **102**: 200–207.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1999d. Studies on *Plagiochila* sect. *Tayloriae* in Asia – Bryologist **102**: 287–293.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1999e. Studies on *Plagiochila* sect. *Contiguae* in East and South Asia – Bryologist **102**: 294–303.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1999f. Notes on *Plagiochila* sect. *Caducilobae* in East Asia (Hepaticae). – Syst. Bot. **23**: 459–465.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 1999g. On the *Plagiochila* species of sect. *Zonatae* with paraphyllia or mammose stems (Hepaticae). – Syst. Bot. **24**: 297–310.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 2000. Notes on *Plagiochila* section *Firmae* Hepaticae. – Syst. Bot. **25**: 5–14.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 2002. Typification of three old names of *Metzgeria* species (Hepaticae): *Jungermannia furcata* L. 1753, *J. linearis* Sw. 1788 and *J. pubescens* Schrank 1792. – Cryptog. Bryol. **23**: 119–121.
- GROLLE, R. & SO, M. L. 2003. *Riccia fruticulosa* O. F. Müll., 1792 and blue *Metzgeria* (Marchantiophyta) in Europe. – Bot. J. Linn. Soc. **142**: 229–235.
- GROLLE, R. & VÁNA, J. 1970. *Jungermannia subulata* Evans aus Hawaii – eine verkannte Sippe der Holarktis. – Österr. Bot. Z. **117**: 305–313.
- GROLLE, R. & VÁNA, J. 1992. Eine neue *Jungermannia* (Hepaticae, Jungermanniaceae) aus Nepal. – Fragm. Florist. Geobot. **37**: 3–6.
- GROLLE, R. & VANDEN BERGHEN, C. 1971a. *Clasmatocolea vermicularis* (Lehm.) Grolle aus Burundi. – Rev. Bryol. Lichénol. **37**: 387.
- GROLLE, R. & VANDEN BERGHEN, C. 1971b. Un genre nouveau pour la famille des Cephaloziellaceae: *Cephalojonesia* GROLLE. – Rev. Bryol. Lichénol. **37**: 763–767.

- GROLLE, R. & ZHU, R.-L. 1999. *Drepanolejeunea longii* (Lejeuneaceae, Hepaticae), a new species from Bhutan. – Ann. Bot. Fenn. **36**: 115–118.
- GROLLE, R. & ZHU, R.-L. 2000. A study of *Drepanolejeunea* subg. *Rhaphidolejeunea* (Herzog) Grolle & R. L. Zhu, stat. nov. (Hepaticae, Lejeuneaceae) in China with notes on its species elsewhere. – Nova Hedwigia **70**: 373–396.
- GROLLE, R. & ZHU, R.-L. 2002. On *Macrocolura* and subdivision of *Colura* (Lejeuneaceae, Hepaticae). – J. Hattori Bot. Lab. **92**: 181–190.
- GROLLE, R. & ZHU, R.-L., & GRADSTEIN, R. 2001. On *Cyrtolejeunea* A. Evans (Lejeuneaceae, Hepaticae). – Taxon **50**: 1067–1074.
- GROLLE, R. & ZIJLSTRA, G. 1984. On the nomenclature of *Gottschea* Nees ex Mont. 1843. (Schistochilaceae, Jungermanniales). – Taxon **33**: 87–93.
- BISANG, I., SCHUMACKER, R., SÉRGIO, C. & GROLLE, R. 1989. Clé d'identification des espèces du genre *Frullania* Raddi (Hepaticae) en Europa et en Macaronésie. – Giorn. Bot. Ital. **122**: 255–266.
- DÜLL, R. & GROLLE, R. 1981. Checklist of European liverworts. Duisburg.
- FLORSCHÜTZ, P. A. & GROLLE, R. 1975. *Herbertus* Gray 1821, *Herbertia* Sweet 1827 und *Herberta* Gray mut. Lindb. 1875. – J. Bryol. **8**: 479–481.
- FREY, W., GROLLE, R. & KÜRSCHNER, H. 1991. Taxonomie und Verbreitung von *Asterella* P. Beauv. (Hepaticae, Marchantiidae) im Vorderen Orient. Studien an arabischen Bryophyten 16. – Nova Hedwigia **52**: 305–318.
- GAO, C., WU, Y.-H. & GROLLE, R. 2003. *Jungermannia cheniana*, a new liverwort with 2–3-stratose leaves from Yunnan, China. – Nova Hedwigia **77**: 189–193.
- GRADSTEIN, S. R. & GROLLE, R. 1981. *Mastigolejeunea undulata* sp. nov. In: Schriftenreihe Mensch, Kultur und Umwelt im Zentralen Bergland von West-Neuguinea **7**: 12–14. Berlin.
- GRADSTEIN, S. R., GROLLE, R. & SCHÄFER-VERWIMP, A. 1993. Two interesting species of Lejeuneaceae from Brazil. – J. Hattori Bot. Lab. **74**: 59–70.
- GRADSTEIN, S. R., ZIJLSTRA, G., GROLLE, R. & BISCHLER, H. 1982. (675) – (678) Proposals for the conservation of the „Sprucean“ genera of Lejeuneaceae (Hepaticae). – Taxon **31**: 746–752.
- GREUTER, W. ed. 1993. NCU.1. Family names in current use for vascular plants, bryophytes, and fungi. Compiled by R. D. HOGLAND, J. L. REVEAL, M. J. CROSBY, R. GROLLE, G. ZIJLSTRA & J. C. DAVID. – Regnum Veg. **126**: 1–95.
- HEINRICH, J., GRADSTEIN, S. R. & GROLLE, R. 1998. A revision of the neotropical species of *Plagiochila* (Dumort.) Dumort. (Hepaticae) described by Olof Swartz. – J. Hattori Bot. Lab. **85**: 1–32.
- HEINRICH, J., GROLLE, R. & DREHWALD, U. 1998. The conspecificity of *Plagiochila killarniensis* Pearson and *P. bifaria* (Sw.) Lindenb. (Hepaticae). – J. Bryol. **20**: 495–497.
- HEINRICH, J., SAUER, M. & GROLLE, R. 2002. Lectotypification and synonymy of *Plagiochila* sect. *Vagae* Lindenb. (Hepaticae). – Cryptog. Bryol. **23**: 5–9.
- HERZOG, T. & GROLLE, R. 1959. Was ist *Pachyglossa*? – Rev. Bryol. Lichénol. **27**: 147–165.
- HUNECK, S., GROLLE, R. & VEVLE, O. 1973. Inhaltsstoffe der Moose, XII. Über die Inhaltsstoffe einiger Lebermoose. – J. Hattori Bot. Lab. **36**: 93–108.
- HUNECK, S., URBANIAK, L., ASAKAWA, Y., GROLLE, R. & JÄNICKE, S. 1986. The chemistry of three species of *Scapania* (Hepaticae) from the Polish High Tatra Mountains. – J. Hattori Bot. Lab. **60**: 187–191.
- KIM, Y. H., RI, Y. R., HOANG, H. D. & GROLLE, R. 1995. Bryophytes and lichens of Mts. Kumgang (DPR of Korea). – Feddes Repert. **106**: 291–301.
- KITAGAWA, N. & GROLLE, R. 1985. A new name for *Acroschyphus* N. Kitag., Hepaticae. – Acta Phytotax. Geobot. **36**: 58.
- KITAGAWA, N. & GROLLE, R. 1987. A new *Acromastigum*-like species of *Bazzania* S. Gray from Bhutan. – J. Hattori Bot. Lab. **61**: 269–272.
- LONG, D. G. & GROLLE, R. 1990. Hepaticae of Bhutan II. – J. Hattori Bot. Lab. **68**: 381–440.
- LONG, D. G. & GROLLE, R. 1992a. Studies on the genus *Asterella* P. Beauv. (Hepaticae). I. Nomenclatural history. – Taxon **41**: 65–69.
- LONG, D. G. & GROLLE, R. 1992b. (1019) Proposal to conserve *Asterella* (Hepaticae: Aytoniaceae) with a conserved type. – Taxon **41**: 114.
- LONG, D. G. & GROLLE, R. 1994. Studies in the genus *Asterella* P. Beauv. II. *Asterella limbata*, a new species from Sumatra and Sabah. – J. Bryol. **18**: 287–295.
- MEINUNGER, L., GROLLE, R., HATTORI, S., HILBIG, W. & HUNECK, S. 1991. Beitrag zur Kenntnis der Moosflora der Mongolischen Volksrepublik. III. – Feddes Repert. **102**: 657–660.
- MEYER, F. K. & GROLLE, R. 1963. Eine neue *Frullania* aus Albanien. – Feddes Repert. **68**: 101–108.
- MEYER, F. K. & GROLLE, R. 1969. Lebermoose aus Albanien, Bulgarien und dem Kaukasus. – Wiss. Z. Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Math.-Naturwiss. Reihe **17**: 363–367.
- MUES, R., HATTORI, S., ASAKAWA, Y. & GROLLE, R. 1984. Biosystematic studies on *Frullania jackii* and *F. davurica*. – J. Hattori Bot. Lab. **55**: 227–239.
- PERSSON, H. & GROLLE, R. 1961. *Roivainenia* PERSSON, eine neue Gattung der Lophoziaaceae. – Nova Hedwigia **3**: 43–46.

- POCOCK, K., DUCKETT, J. G., GROLLE, R., MOHAMED, M. A. H. & PANG, W. C. 1984. Branched and swollen rhizoids in hepatics from montane rain forest in peninsular Malaya. – J. Bryol. **13**: 241–246.
- PORTO, K. C. & GROLLE, R. 1987. *Drepanolejeunea bischleriana* sp. nov. du Brésil. – Crypt. Bryol. Lichénol. **8**: 301–304.
- SIM-SIM, M., LLORET, F. & GROLLE, R. 1999. First reference of *Frullania cesatiana* De Not. (Frullaniaceae, Hepaticae) to Spain and France. – Nova Hedwigia **68**: 217–224.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 1998. A morphological study by SEM of the stem surface structures of some chinese *Plagiochila* species (Hepaticae). – J. Hattori Bot. Lab. **85**: 95–101.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 1999. Studies on *Plagiochila* in Asia: supplements to sections *Abietinae*, *Annotinae*, *Ciliatae*, *Contiguae*, *Cucullatae*, *Poeltiae*, *Subtropicae* and *Zonatae*. – Cryptog. Bryol. **20**: 167–179.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 2000a. Studies on *Plagiochila* (Hepaticae) in Australasia and the Pacific 1. – Cryptog. Bryol. **21**: 7–18.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 2000b. Studies in *Plagiochila* sect. *Plagiochila* (Hepaticae) in East and South Asia. – J. Bryol. **22**: 17–28.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 2000c. Checklist of *Plagiochila* (Hepaticae) in Asia. – J. Hattori Bot. Lab. **88**: 199–243.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 2001a. On *Plagiochila* subgenus *Plagiochila* sect. *Abietinae* (Hepaticae). – Syst. Bot. **26**: 459–469.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 2001b. On several little-known species of *Plagiochila* (Hepaticae) in Asia. – J. Bryol. **23**: 123–132.
- SO, M. L. & GROLLE, R. 2003. *Syzygiella kerguelensis*, a new species of the subgenus *Pseudoplagiochila* (Jungermanniales) from Kerguelen. – Nova Hedwigia **77**: 357–362.
- STREIMANN, H. & GROLLE, R. 1993. New hepatic records from the island of New Britain in Papua New Guinea. – Fragm. Florist. Geobot. **38**: 131–139.
- WIEHLE, W., BERG, C. & GROLLE, R. 1989. *Cryptothallus mirabilis* Malmberg neu in Mitteleuropa. – Herzogia **8**: 107–124.
- WIGGINTON, M. J. & GROLLE, R. 1996. Catalogue of the Hepaticae and Anthocerotae of the Sub-Saharan Africa. – Bryophyt. Biblioth. **50**: 1–267.
- ZHU, R.-L. & GROLLE, R. 2001. Notes on the taxonomy and distribution of *Acanthocoleus yoshinaganus* and *Lejeunea papilionacea* (Hepaticae, Lejeuneaceae). – Ann. Bot. Fenn. **38**: 329–336.
- ZHU, R.-L. & GROLLE, R. 2002. *Metalejeunea winkleri* R. L. Zhu & Grolle (Lejeuneaceae, Hepaticae) a new species from Borneo. – Nova Hedwigia **74**: 497–500.
- ZHU, R.-L., SO, M. L. & GROLLE, R. 2000. *Cheilolejeunea gaoi* (Hepaticae, Lejeuneaceae), a new species from Guangxi, China. – Bryologist **103**: 499–502.
- ZHU, R.-L. & GROLLE, R. 2003. On the genus *Capillolejeunea* (Lejeuneaceae, Hepaticae) from the East African Islands. – Syst. Bot. **28**: 467–470.

Dank

Als Quellen benutzten wir einen von Riclef Grolle selbst verfassten Lebenslauf und wissenschaftlichen Werdegang mit einer Publikationsliste. Wir danken vor allem Herrn Lambert Grolle, seinem jüngsten Bruder, der uns das Bildmaterial zur Verfügung stellte und in mehreren Gesprächen half, diesen Nachruf in relativ kurzer Zeit zusammenzustellen.

Anschrift der Autoren

Hans-Jochim Züendorf & Hermann Manitz, Friedrich-Schiller-Universität, Institut für Spezielle Botanik, Herbarium Haussknecht, Fürstengraben 1, D-07740 Jena, Deutschland.
E-mail: h.j.zuendorf@uni-jena.de, hermann.manitz@uni-jena.de